



SERVICE

Telefontarife im Inland*

Kosten in Cent im Festnetz für ein Ein-Minuten-Gespräch

FERNGESPRÄCHE WERKTAGS				
Uhr	Vorwahl	Preis	Vorwahl	Preis
00-03	01028	0,10	01094	0,90
03-04	01028	0,10	01094	0,90
04-05	01028	0,10	01094	0,90
05-06	01028	0,10	01094	0,90
06-07	01028	0,10	01094	0,90
07-08	01011	0,63	01094	0,90
08-09	01059	0,75	01067	0,85
09-10	01059	0,75	01067	0,85
10-11	01019	0,64	01059	0,75
11-12	01019	0,64	01059	0,75
12-13	01059	0,75	01067	0,85
13-14	01059	0,75	01067	0,85
14-15	01059	0,75	01067	0,85
15-16	01059	0,75	01067	0,85
16-17	01059	0,75	01067	0,85
17-18	01059	0,75	01067	0,85
18-19	01011	0,63	01094	0,90
19-20	01019	0,64	01094	0,90
20-21	01019	0,64	01094	0,90
21-22	01094	0,90	01013	0,94
22-23	01094	0,90	01013	0,94
23-24	01094	0,90	01013	0,94

FERNGESPRÄCHE WOCHENENDE				
Uhr	Vorwahl	Preis	Vorwahl	Preis
00-03	01028	0,10	01094	0,90
03-04	01028	0,10	01094	0,90
04-05	01028	0,10	01094	0,90
05-06	01028	0,10	01094	0,90
06-07	01028	0,10	01094	0,90
07-08	01028	0,10	01094	0,90
08-09	01059	0,75	01067	0,85
09-10	01059	0,75	01067	0,85
10-11	01059	0,75	01067	0,85
11-12	01059	0,75	01067	0,85
12-13	01059	0,75	01067	0,85
13-14	01059	0,75	01067	0,85
14-15	01059	0,75	01067	0,85
15-16	01059	0,75	01067	0,85
16-17	01059	0,75	01067	0,85
17-18	01059	0,75	01067	0,85
18-19	01094	0,90	01079	1,68
19-20	01094	0,90	01013	0,94
20-21	01094	0,90	01013	0,94
21-22	01094	0,90	01013	0,94
22-23	01094	0,90	01013	0,94
23-24	01094	0,90	01013	0,94

ORTSGESPRÄCHE WERKTAGS				
Uhr	Vorwahl	Preis	Vorwahl	Preis
00-03	01028	0,10	01097	0,92
03-04	01028	0,10	01097	0,92
04-05	01028	0,10	01097	0,92
05-06	01028	0,10	01097	0,92
06-07	01028	0,10	01097	0,92
07-08	01097	1,29	01079	1,84
08-09	01097	1,29	01079	1,84
09-10	01097	1,29	01079	1,84
10-11	01019	0,76	01097	1,29
11-12	01019	0,76	01097	1,29
12-13	01097	1,29	01079	1,84
13-14	01097	1,29	01079	1,84
14-15	01097	1,29	01079	1,84
15-16	01097	1,29	01079	1,84
16-17	01097	1,29	01079	1,84
17-18	01097	1,29	01079	1,84
18-19	01019	0,76	01097	1,29
19-20	01013	0,94	01079	1,49
20-21	01013	0,94	01079	1,49
21-22	01013	0,94	01079	1,49
22-23	01013	0,94	01079	1,49
23-24	01013	0,94	01079	1,49

ORTSGESPRÄCHE WOCHENENDE				
Uhr	Vorwahl	Preis	Vorwahl	Preis
00-07	01028	0,10	01097	0,92
07-08	01028	0,10	01079	1,49
08-10	01079	1,49	01097	1,92
10-12	01079	1,49	01097	1,92
12-14	01079	1,49	01097	1,92
14-16	01079	1,49	01097	1,92
16-19	01079	1,49	01097	1,92
19-20	01013	0,94	01079	1,49
20-22	01013	0,94	01079	1,49
22-24	01013	0,94	01079	1,49

MOBILFUNK WERKTAGS				
Uhr	Vorwahl	Preis	Vorwahl	Preis
00-24	01097	3,88	01094	3,90

MOBILFUNK WOCHENENDE				
Uhr	Vorwahl	Preis	Vorwahl	Preis
00-24	01097	3,88	01094	3,90

* Call-by-Call-Verfahren ohne Anmeldung. Preise von Freitag, sie können sich ändern (ohne Gewähr)
Daten: www.billiger-telefonieren.de

Auf das richtige Pferd gesetzt

JUBILÄUM Schockemöhle Logistics besteht 50 Jahre – Heute 300 Fahrzeuge

Schon früh hat sich der erfolgreiche Springreiter ein zweites Standbein verschafft. Heute ist die Firma an zwölf Standorten aktiv.

VON SABRINA WENDT

MÜHLEN – Im Sommer 1966 verdiente sich der damals 21-jährige Paul Schockemöhle erste Sporen im Reitsport. Nur wenige Jahre später sollte er einer der erfolgreichsten Springreiter werden. Aber der junge Mann setzte noch auf ein weiteres Pferd: Vor 50 Jahren erwarb er zwei Silozüge und gründet auf dem Hof seiner Eltern an der Münsterlandstraße in Steinfeld-Mühlen (Kreis Vechta) eine Speditions- und Landhandelsgesellschaft.

Am Freitag wurde nun auf dem Firmensitz am Rienshof in Mühlen das 50-jährige Bestehen der Firmengruppe gefeiert. Anwesend waren zahlreiche Gäste aus Politik und Wirtschaft.

Mittelständische Unternehmen wie dieses seien „der Motor für die Region“, lobte Europa-Abgeordneter David McAllister (CDU) die Entwicklung des Logistiksektors. Firmenchef Paul Schockemöhle betonte, wichtigste Personen für den Betrieb seien die Kunden. Erinnert wurde an den



Die Gesellschafter (von links): Ernst Nordlohne, Paul Schockemöhle und Gottfried Pille. Das kleine Foto zeigt eines der ersten Silo-Fahrzeuge der Firma.

BILDER (2): THOMAS HELLMANN/SCHOCKEMÖHLE



Start: Denn anfangs hatte Schockemöhle nicht viel mehr im Gepäck als ein BWL-Studium und Geschäftssinn. Schon in der Schule kaufte er Lehrbücher seines Jahrgangs auf, um sie an folgende Jahrgänge zu veräußern. „Ich habe sie für eine Mark eingekauft und für zwei wieder verkauft“, sagt der dreifache Europameister im Springreiten.

Unterstützung holte sich der junge Gründer mit dem gelernten Bankkaufmann Gottfried Pille und dem Industriekaufmann Ernst Nordlohne – beide zunächst Mit-

arbeiter – später Geschäftsführer und Gesellschafter.

Gemeinsam leiteten sie die Geschicke des ab 1978 unter dem Namen „Spedition Paul Schockemöhle“ firmierenden Unternehmens, das sich in wenigen Jahren zu einem namhaften Transport- und Logistikdienstleister in Niedersachsen entwickeln sollte. Wegen der stetigen Erweiterung des Fuhrparks ging das Unternehmen 1984 auf Standortsuche. „Da wir gern im Ort bleiben wollten, war es eine glückliche Fügung, dass die Gemeinde Steinfeld den Rienshof in Mühlen als Gewerbegebiet ausgewiesen hat“, sagt Gottfried Pille.

Der Standort habe sich bis heute als ideal erwiesen. Mit damals 16 Lkw und 25 Mitarbeitern zog die Spedition in das neu errichtete Büro- und Geschäftsgebäude.

Heute operiert die Firmengruppe an zwölf Standorten, darunter einer in Polen. Die Paul Schockemöhle Logistics GmbH & Co. KG beschäftigt 770 Mitarbeiter und hat einen Fuhrpark von 300 Fahrzeugen – darunter Planzüge, Kühlfahrzeuge, Megaliner und Lang-Lkw. Aktiv ist die Firmengruppe (150 000 Quadratmeter Lagerfläche) etwa in der Auto-, Textil-, Chemie-, Reifen-, Lebensmittel- und Konsumgüterindustrie.

Unternehmertum auf Stundenplan

BILDUNG Projekt des Oldenburger IÖB



BILD: PRIVAT

Diskutierten neue Ideen (von links): Jürgen Bath (TGO), Dirk Loerwald (IÖB), Vera Kirchner (IÖB), Wolf Prieß (Joachim Herz Stiftung), Oliver Krause (Share Magazines)

OLDENBURG/RZK – Das leuchtet ein: Die Gründung einer eigenen Firma bietet Chancen. Aber: Ein erfolgreicher Unternehmer muss einige persönliche Eigenschaften mitbringen, wissen Wirtschaftsbildungsexperten wie der Oldenburger Professor Dirk Loerwald (Universität Oldenburg). Dazu zählt man Eigenschaften wie etwa Selbstständigkeit, Neugier, Risikobereitschaft, Verantwortung und Fachkompetenz. „Dies kann schon in der Schule angebahnt werden“, so Loerwald.

Die Frage, wie man bei Schülerinnen und Schülern Unternehmergeist wecken kann, war jetzt Gegenstand auf einer Lehrerfortbildung im Oldenburger Technologie- und Gründerzentrum (TGO). Das Institut für Ökonomische Bildung (IÖB/Oldenburg) hat – gefördert von der Joachim Herz Stiftung – einen umfangreichen Ordner mit Unterrichtsmaterialien für allgemeinbildende Schulen entwickelt (siehe Link unten). „Dabei geht es uns nicht

darum, jeden Schüler zum potenziellen Unternehmer zu machen, sondern vielmehr darum, dass die bedeutende Rolle von Unternehmern und Unternehmertum in einer sozialen Marktwirtschaft nachvollzogen werden kann und Kinder und Jugendliche die berufliche Selbstständigkeit als Handlungsoption kennenlernen“, erläuterte Loerwald, der auch Projektleiter ist.

Auf der Veranstaltung konnten die Lehrkräfte darüber hinaus einen praxisnahen Einblick in das Abenteuer Existenzgründung gewinnen. So berichtete Oliver Krause, Mitgründer des Oldenburger Start-Ups Sharemagazines, aus erster Hand über Herausforderungen und Chancen des Gründens.

Weitere Informationen zu diesem Projekt finden sich auf der Homepage der Joachim Herz Stiftung.

➔ @ Mehr Infos zum Thema: <https://www.joachim-herz-stiftung.de/was-wir-tun/wirtschaft-verstehen-gestalten/teach-economy/entrepreneurship-education/>

Moderne Hörgeräte am Julius-Mosen-Platz

Anzeige

Das Oldenburger Traditionsunternehmen Fiebing Hörtechnik eröffnete am vergangenen Freitag, den 9. September, nach über 50 Jahren in Oldenburg ein weiteres, neues Fachgeschäft, direkt am Julius-Mosen-Platz.

Die Eröffnung war im Rahmen eines „Tages der offenen Tür“ gut besucht und die beiden Hörakustikerinnen Julia Gerlach und Julia Specht führten die Besucher durch die neuen modernen Räumlichkeiten.



Julia Gerlach und Julia Specht vor ihrem neuen, modernen Fachgeschäft am Julius-Mosen-Platz.

Hörakustikmeisterin Julia Gerlach und ihr Team stehen Menschen mit Hörproblemen ab sofort am Julius-Mosen-Platz zur Seite:

Viele Menschen verstehen schlecht, vor allem beim Fernsehen oder wenn sie sich in Gesellschaft befinden. Andere haben den Eindruck, dass ihre Gesprächspartner nuscheln oder undeutlich sprechen, obwohl vermutlich das eigene Gehör schon in Mitleidenschaft gezogen ist.

Doch auch wenn durch Stress und Lärmbelastung die Hörstörungen zunehmen, ist das Thema schon so alt wie die Menschheit selbst. Um allen Menschen

mit Hör- und Verstehproblemen eine gute Anlaufstelle zu sein, eröffnete Willy Fiebing vor über 50 Jahren in der Mottenstraße in Oldenburg eines der ersten „Hörmittelfachinstitute“. Da seine Frau selbst schwerhörig war, konnte er sich gut in die Betroffenen hineinversetzen.

Nach etlichen Jahren in der Motten- und Kurwickstraße ist das Fachgeschäft nun einige Meter weiter an den Julius-Mosen-Platz umgezogen. Auf über 120 m² erwartet Betroffene ein hochmodern ausgestattetes Studio für

Hörgeräteakustik. Das Team des neuen Fachgeschäftes um Hörakustikmeisterin Julia Gerlach bietet Betroffenen sachkundigen Rat rund um das Thema Hören, Hörgeräte und Verstehenschwierigkeiten an. Interessenten können im Rahmen der Beratung auch kostenfrei moderne Hörsysteme der namhaften Hersteller Oticon, Phonak und Siemens/Signia im Alltag ausprobieren und miteinander vergleichen. Ohrenärztliche Rezepte können ebenso eingelöst werden. Um Anmeldung unter Telefon 0441-24287 wird gebeten.

Fiebing · Julius-Mosen-Platz 3 · 26122 Oldenburg
Tel. 0441 24287 · www.fiebing.de